

# RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur:  
KARL HONAY

119

Wien, am 3. April 1931.

## Bedeutender Rückgang der Zahl der Gross- und Mittelfeuer in Wien.

### Ein Erfolg der Reform des Wiener Feuerschutzes.

Bekanntlich führt die Gemeinde Wien seit einer Reihe von Jahren eine Reform des Feuerschutzes für Wien durch. Das Stadtgebiet wurde in sieben Feuerschutzsektionen eingeteilt, in denen je eine Hauptfeuerwache und eine Anzahl von Feuerwachen den Feuerschutz besorgen. Die Wiener Berufsfeuerwehr verfügt heute ausser der Zentrale Am Hof über 6 Hauptfeuerwachen und 24 Feuerwachen. Der Erfolg dieser Reform ist ganz bedeutend; vor allem/in dem bemerkenswerten Rückgang der Zahl der Gross- und Mittelfeuer. Während in den Jahren 1912, 1913 und 1914 in Wien 43, 47 und 46 Grossfeuer wüteten, waren es in den Jahren 1928, 1929 und 1930 nur 5, 7 und 5 Feuer, die zu Grossfeuern wurden. Ebenso stark ist auch die Zahl der Mittelfeuer zurückgegangen, sind doch gegenüber 211, 124 und 115 Mittelfeuern in den Jahren 1912, 1913 und 1914 in den Jahren 1928, 1929 und 1930 nur 46, 36 und 37 Mittelfeuer in Wien zu verzeichnen. Die Zahl der Kleinf Feuer ist hingegen gegenüber der Vorkriegszeit bedeutend gestiegen. Während in den Jahren 1912, 1913 und 1914 in Wien 804, 884 und 831 Kleinf Feuer eine Aktion der Feuerwehr notwendig machten, rückte die Wiener Feuerwehr in den Jahren 1928, 1929 und 1930 zu 904, 1284 und 1065 sogenannten Kleinf Feuer aus.

Im Jahre 1913 waren in Wien insgesamt 1.058 Brände. Von diesen waren 804 Kleinf Feuer; 211 Brände entwickelten sich zu einem Mittelfeuer und 43 zu einem Grossfeuer. Im Jahre 1930 waren insgesamt 1.107 Brände in Wien, von denen sich aber nur 37 zu <sup>einem</sup> Mittelfeuer und gar nur 5 zu einem Grossfeuer entwickelten, ein Beweis für die Schlagfertigkeit der Wiener Berufsfeuerwehr, die durch rasches Eingreifen die Ausdehnung eines Brandes verhütet. In diesen Ziffern, die bei steigender Zahl der Brände überhaupt ein Sinken der Zahl grosser und mittlerer Brände ergaben, zeigt sich der Erfolg des raschen Eingreifens der Feuerwehr bei jedem Brandfall, also ein unmittelbarer Erfolg der Feuerschutzreform.

### Sitzung der Bezirksvertretung Mariahilf.

Am Donnerstag, den 9. April, um 6 Uhr abends hält die Bezirksvertretung Mariahilf eine ausserordentliche Sitzung ab, in der die Wahl des Bezirksvorstehers vorgenommen wird.

### Neue Kurse an der Haushaltungsschule der Stadt Wien.

An der Haushaltungsschule der Stadt Wien, Mariahilf, Brückengasse 3, beginnen am 8. April neue Vormittags- und Abendkurse, und zwar Koch- und Nähkurse und ein Servierkurs. Anmeldungen und Auskünfte in der Haushaltungsschule der Stadt Wien, Telefon B 25-419.